

169469-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Travaux de construction d'écoles secondaires – Totalunternehmer Gesamtschule Rösrath

OJ S 49/2026 11/03/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Travaux

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Zentrale Vergabestelle der Stadt Rösrath

Adresse électronique: vergabe@roesrath.de

Forme juridique de l'acheteur: Autorité locale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Totalunternehmer Gesamtschule Rösrath

Description: Am Schulzentrum Freiherr-vom-Stein in Rösrath haben sich in den vergangenen Jahren sowohl schulorganisatorisch als auch baulich erhebliche Veränderungen ergeben. Die frühere Hauptschule (G2) wurde in eine Gesamtschule umgewandelt, das bestehende Realschulgebäude (G3) der Gesamtschule zugeordnet. Durch den Neubau des Verbindungsbaus (G4) mit integrierter Mensa wurden das Gymnasium (G1) und die Gesamtschule baulich miteinander verknüpft. Aufgrund stetig steigender Schülerzahlen hat der Rat der Stadt Rösrath die Fünfüzigkeit der Gesamtschule beschlossen. Daraus ergibt sich ein erhöhter Bedarf an Unterrichts- und Funktionsflächen. Für das Gymnasium wird dieser durch den derzeit im Bau befindlichen Neubau (G5) gedeckt, dessen Fertigstellung zum Schuljahr 2026 vorgesehen ist. Trotz der baulichen Zusammenführung der ehemaligen Haupt- und Realschule kann der Flächenbedarf einer fünfüzigen Gesamtschule derzeit nicht vollständig abgebildet werden. Die Stadt Rösrath beabsichtigt daher, den zusätzlichen Raumbedarf der Gesamtschule durch einen Neubau (G6) kurzfristig zu decken. Die bauliche Erweiterung soll westlich des Bestandsschulgebäudes entstehen. Ziel ist eine frühzeitige Fertigstellung, um den Schulbetrieb ab dem Schuljahr 2028/2029 sicherstellen zu können.

Identifiant de la procédure: 6caf3c65-f18c-489f-8247-702267263c6a

Identifiant interne: ZVS-HWH-2026-01

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

Principales caractéristiques de la procédure et informations sur l'endroit où obtenir les règles complètes applicables à la procédure: Das Vergabeverfahren wird in einem EU-weiten Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach den §§ 3 EU Nr. 3, 3b EU Abs. 3 VOB /A durchgeführt. Dieses Verfahren ist in zwei Phasen gegliedert. Zunächst findet der vorgelagerte Teilnahmewettbewerb statt. Dort wird die Eignung der Bewerber geprüft. Nach Auswertung der Teilnahmeanträge werden bis zu fünf (mindestens drei) geeignete Bewerber zur Abgabe eines Erstangebotes aufgefordert. In der zweiten Phase, der Angebots- und Verhandlungsphase, werden die zugelassenen Bewerber zu Beginn zur Abgabe eines Erstangebotes aufgefordert. Den aufgeforderten Bietern wird die Teilnahme an einem Bieter-

individuellen Besprechungstermin mit dem Auftraggeber während der laufenden Frist zur Erstellung des Erstangebotes ermöglicht, der der Orientierung, der Klärung erster Fragen, insbesondere zur Planungsaufgabe, sowie zur Erörterung der ersten Planungskonzepte des jeweiligen Bieters dienen soll (Kolloquium). Über die später eingereichten Erstangebote kann dann in der Folge zwischen dem jeweiligen Bieter und dem Auftraggeber verhandelt werden. Am Ende der Verhandlungen werden die Bieter zur Einreichung eines endgültigen Angebotes aufgefordert. Die Bewertung der endgültigen Angebote findet auf der Grundlage der weiter unten bezeichneten Zuschlagskriterien statt.

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45214220 Travaux de construction d'écoles secondaires

2.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Rösrath

Code postal: 51503

Subdivision pays (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: #Bekanntmachungs-ID: CXPTY6ED30F#

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Document de marché

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Totalunternehmer Gesamtschule Rösrath

Description: Wesentliche Eckdaten des zu planenden und herzustellenden Neubaus sind: - Grundfläche ca. 3.565 m², mind. jedoch 3.350 m² - Aula und Foyer mit Bühne - Acht naturwissenschaftliche Räume - Ein Oberstufencluster mit neun Unterrichtsräumen - Herstellung von 65 neuen PKW-Stellplätzen - Herstellung der Barrierefreiheit des Bestandsgebäudes G3 über den Neubau G6. Die für die Maßnahme des Erweiterungsneubaus erforderlichen Planungs- und Bauleistungen sollen durch einen Totalunternehmer (TU) erbracht werden, welcher mittels dieses Vergabeverfahrens gesucht und ausgewählt wird. Wesentliche Grundlage der Leistungserbringung des TU ist eine funktionale Leistungsbeschreibung (FLB). Die Ausstattung der acht naturwissenschaftlichen Räume sowie der Umzug der naturwissenschaftlichen Räume aus den bestehenden Containern ist nicht Gegenstand des TU-Auftrags. Hinsichtlich der Schnittstellen wird auf die FLB verwiesen.

Identifiant interne: ZVS-HWH-2026-01

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45214220 Travaux de construction d'écoles secondaires

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Rösrath

Code postal: 51503

Subdivision pays (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Pays: Allemagne

5.1.3. **Durée estimée**

Autre durée: Inconnu

5.1.6. **Informations générales**

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): non

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

5.1.7. **Marché public stratégique**

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. **Critères de sélection**

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Inscription à un registre du commerce

Description du critère de sélection: Soweit einschlägig: Handelsregisterauszug. Ausländische Bewerber haben eine gleichwertige Bescheinigung des Herkunftslandes in einer amtlich beglaubigten Übersetzung vorzulegen.

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Eigenerklärung dazu, dass Ausschlussgründe nach den §§ 123, 124 GWB nicht vorliegen. Hierzu kann das vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Formular verwendet werden.

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Eigenerklärung zur Umsetzung von Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 i.d.F.d. Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21.07.2022 ("Formular Eigenerklärung Russland-Sanktionen").

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Ausgefülltes Formular Teilnahmeantrag

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts sowie eine gültige Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes in amtlich beglaubigten Übersetzungen vorzulegen.

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Nachweis, dass der Bewerber Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung vollständig entrichtet. Ausländische Bewerber haben eine Bescheinigung des Herkunftslandes in einer amtlich beglaubigten Übersetzung vorzulegen.

Critère: Chiffre d'affaires annuel spécifique

Description du critère de sélection: Angabe des Umsatzes für vergleichbare Leistungen aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2023, 2024 und 2025; Mindeststandards:

Der durchschnittliche Umsatz muss mindestens netto 30.000.000 EUR p.a. betragen. Der jährliche Mindestumsatz kann bei einer Bewerbergemeinschaft von allen Mitgliedern gemeinsam erbracht werden.

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Nachweis einer bestehenden, alle Leistungspflichten des Auftragnehmers umfassenden Betriebshaftpflichtversicherung; Mindeststandards: Deckungssummen pro Versicherungsjahr für Personen-, Sach- und Vermögensschäden in Höhe von jeweils mindestens 5 Mio. EUR. Für sämtliche Schäden innerhalb eines Kalenderjahres muss die Deckungssumme jeweils das Zweifache der o.g. Summen betragen (zweifach maximiert). Alternativ ist eine Eigenerklärung, dass eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung im Fall des Zuschlags entsprechend erhöht oder eine Projektversicherung in der geforderten Höhe abgeschlossen wird, vorzulegen (bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied).

Critère: Références sur des travaux spécifiés

Description du critère de sélection: Der Bewerber hat Referenzobjekte zu Totalunternehmerleistungen sowie zu Fachplanerleistungen anzugeben. Jedes Referenzobjekt ist zusätzlich näher zu erläutern. Die Höchstgrenze von sechs weiteren DIN A4-Seiten darf nicht überschritten werden. Von Bewerbergemeinschaften sind die Referenzkriterien insgesamt nachzuweisen, das heißt der Referenznachweis muss nicht von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzeln geführt werden. Referenzen sind als Eigenreferenz einzureichen. Eine Bescheinigung des Auftraggebers auf dem Formblatt durch Unterschrift oder als separates Referenz-schreiben ist wünschenswert, aber keine Mindestanforderung. Eine Adresse und Telefonnummer des jeweiligen Auftraggebers des Referenzprojektes sind anzugeben, alternativ eine Projekt-E-Mail-Adresse. Die Referenzformblätter sind bei Bedarf entsprechend zu kopieren. Mindeststandards: Es sind Referenzen für den Bereich Totalunternehmer sowie für die Fachplanungen (ggf. für die dafür vorgesehenen Nachunternehmer) einzureichen. Folgende Anforderungen müssen die Referenzobjekte mindestens erfüllen, damit die Eignung für die anstehende Planungs- und Bauaufgabe nachgewiesen ist: (a) Für den Bewerber sind mindestens drei Referenzen für Bauleistungen für Gebäude als Totalunternehmerleistungen einzureichen. Bei Bewerbergemeinschaften ist das jeweilige Mitglied den Leistungen eindeutig zuzuordnen. Die nachfolgenden Anforderungen (aa) bis (dd) sind in allen TU-Referenzen nachzuweisen: (aa) Alle angegebenen Referenzen müssen im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist fertig gestellt und bauaufsichtlich abgenommen worden sein. (bb) Der Bewerber und/oder ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft waren in allen Referenzen Totalunternehmer für das Projekt. "Totalunternehmer" bedeutet, dass der Referenzinhaber mindestens alle wesentlichen Planungsleistungen (Objektplanung Gebäude gem. § 34 HOAI, Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI, Technische Gebäudeausrüstung gem. § 55 HOAI) mindestens der Leistungsphasen 3, 4, 5 und 8 HOAI sowie alle wesentlichen Bauleistungen der Kostengruppen 200 bis 700 nach DIN 276, ausgenommen Kostengruppe 600, ausgeführt hat. Die genannten Totalunternehmerleistungen müssen Auftragsbestandteil gewesen sein, d. h. es kommt nicht darauf an, ob der Totalunternehmer die betreffenden Leistungen im eigenen Unternehmen oder durch Nachunternehmer ausgeführt hat. (cc) Die Baukosten (KGR 200-700) müssen mindestens 8 Mio. EUR brutto betragen haben. (dd) Die BGF muss mind. 3.000 m² betragen haben. (b) Für die vom Bewerber angegebenen Fachplaner der Leistungsbilder Objektplanung Gebäude (§ 34 HOAI), Technische Ausrüstung (§ 55 HOAI, ALG 1-8) und Tragwerksplanung (§ 51 HOAI) sind jeweils mindestens drei Referenzen je Leistungsbild einzureichen, auch wenn mehrere Leistungsbilder von einem Nachunternehmer erbracht

werden sollen. Es ist zulässig, dieselbe(n) Referenz(en) zum Nachweis der Leistungsfähigkeit für mehrere Kategorien vorzulegen. (aa) Für die Fachplanung des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude sind die nachfolgenden Anforderungen (aaa) und (bbb) (Mindeststandards) in allen Referenzen nachzuweisen: (aaa) Das Referenzprojekt muss im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist des Teilnahmeantrags fertig gestellt und bauaufsichtlich abgenommen worden sein. (bbb) Bei dem Referenzprojekt muss es sich um eine Bildungs-/Kultureinrichtung, ein Geschäfts- oder ein Verwaltungsgebäude handeln, die/das mehr als 2.000 m² BGF (DIN 277) hat und mindestens in den Leistungsphasen 2, 3, 4 und 5 HOAI bearbeitet wurde. (bb) Für die Fachplanung des Leistungsbildes Technische Ausrüstung (mind. Anlagengruppen 1 bis 3 (HLSK) und 4 bis 6 (Elektro)) sind die nachfolgenden Anforderungen (aaa) und (bbb) (Mindeststandards) in allen Referenzen nachzuweisen: (aaa) Das Referenzprojekt muss im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist des Teilnahmeantrags fertig gestellt und bauaufsichtlich abgenommen worden sein. (bbb) Bei dem Referenzprojekt muss es sich um eine Bildungs-/Kultureinrichtung, ein Geschäfts- oder ein Verwaltungsgebäude handeln, die/das mehr als 3.000 m² BGF (DIN 277) hat und mindestens in den Leistungsphasen 3, 4 und 5 HOAI bearbeitet wurde. Hinweis: Es können auch Referenzen vorgelegt werden, in denen nicht die Leistungserbringung hinsichtlich aller genannten Anlagengruppen nachgewiesen wird. Die Nachweise können insoweit auf mehrere Referenzen aufgeteilt werden, soweit die Mindeststandards (aaa) und (bbb) bei allen Referenzen erfüllt werden. In diesem Fall müssen dann insgesamt der Aufteilung der Anlagengruppen entsprechend mehr Referenzen vorgelegt werden (also mehr als drei Referenzen). (cc) Für die Fachplanung des Leistungsbildes Tragwerksplanung sind die nachfolgenden Anforderungen (aaa) und (bbb) (Mindeststandards) in allen Referenzen nachzuweisen: (aaa) Das Referenzprojekt muss im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist des Teilnahmeantrags fertig gestellt und bauaufsichtlich abgenommen worden sein. (bbb) Bei dem Referenzprojekt muss es sich um ein Gebäude handeln, das mehr als 3.000 m² BGF (DIN 277) hat und mindestens in den Leistungsphasen 3, 4 und 5 HOAI bearbeitet wurde.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 150,00

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Eigenerklärung zur Anzahl der Arbeitskräfte des Bewerbers, die in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren (2023, 2024 und 2025) jahresdurchschnittlich bei dem Bewerber beschäftigt waren. Mindeststandard:

Mindestbeschäftigtenzahl (Gesamtzahl) 100 pro Jahr. Die jährliche Mindestbeschäftigtenzahl kann bei einer Bergwerksgemeinschaft von allen Mitgliedern gemeinsam erbracht werden.

Critère: Nombre de cadres

Description du critère de sélection: Eigenerklärung zur aktuellen Anzahl der Führungskräfte des Bewerbers. Mindeststandard: Mindestens fünf Führungskräfte mit Abschluss Dipl.-Ing. /Bachelor/Master/oder gleichwertig, jeweils mindestens zehn Jahre Berufserfahrung. Die Anzahl der Führungskräfte kann bei einer Bergwerksgemeinschaft von allen Mitgliedern gemeinsam erbracht werden.

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Angebotspreis (brutto)

Description: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis erhält die höchste Punktzahl. Die höchste Punktzahl für das Kriterium Preis sind 50 Wertungspunkte. Angebote, die das 2,0-fache des preislich niedrigsten Angebotes erreichen oder übersteigen, werden mit 0 Punkten bewertet. Eine Bewertung mit 0 Punkten führt zum Ausschluss des Angebotes. Bei Angeboten, deren Preis zwischen dem preislich günstigsten Angebot und dem 2,0-fachen dieses Angebotes liegt, wird die Punktzahl durch lineare Interpolation (gerundet auf Zehntelstellen) ermittelt

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 50

Critère:

Type: Qualité

Nom: Qualität des angebotenen Gebäudes und des Planungskonzeptes

Description: Mit dem Angebot ist ein Planungskonzept in Übereinstimmung mit den Vorgaben der FLB einzureichen. Das Planungskonzept hat in Bezug auf die Objektplanung den Detaillierungsgrad einer Vorplanung (Leistungsphase 2 HOAI) zu erreichen. Hinsichtlich der TGA-Planung sind schematische Pläne vorzulegen und ansonsten eine konzeptionelle Darstellung. Hinsichtlich der Planung ist zwingend zu berücksichtigen, dass die Bruttogrundfläche von 3.350 m² nicht unterschritten werden darf (Mindestanforderung). Zusätzlich muss ein Wärmeschutznachweis (nach GEG) sowie eine Lebenszyklusanalyse (als eLCA) mit dem Angebot eingereicht werden. Weitere Einzelheiten zu den Unterkriterien können dem Dokument Anlage 16 "Zuschlagskriterien und Wertungsverfahren" entnommen werden.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 35

Critère:

Type: Qualité

Nom: Qualität des Terminplans und der Ausführungszeit

Description: Mit dem Angebot ist eine schriftliche / grafische Darstellung des Terminplans für Planung, Bauausführung und Inbetriebnahme als verknüpfter Balkenplan vorzulegen. Dabei müssen die Vertragstermine berücksichtigt werden, welche nicht abgeändert werden dürfen. Ferner sind die in der funktionalen Leistungsbeschreibung angegebenen Einzeltermine, Abläufe und Fristen darzustellen. Weitere Einzelheiten zu den Unterkriterien können dem Dokument Anlage 16 "Zuschlagskriterien und Wertungsverfahren" entnommen werden.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 10

Critère:

Type: Qualité

Nom: Qualität der Planung der Baustelleneinrichtung / Baustellenlogistik

Description: Mit dem Angebot soll eine schriftliche und grafische Planung der Baustelleneinrichtung und der Baustellenlogistik vorgelegt werden. Dabei müssen die Vorgaben der funktionalen Leistungsbeschreibung und der örtlichen Gegebenheiten sowie der Umgang mit den Feuerwehraufstellflächen berücksichtigt werden. Weitere Einzelheiten zu den Unterkriterien können dem Dokument Anlage 16 "Zuschlagskriterien und Wertungsverfahren" entnommen werden.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 5

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 03/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Adresse des documents de marché: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY6ED30F/documents>

Canal de communication ad hoc:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY6ED30F>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY6ED30F>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 10/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, certains documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Unternehmensbezogene Unterlagen können nachgefordert werden. Preisangaben werden nach Abgabe des finalen Angebotes nicht nachgefordert.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Conditions relatives à l'exécution du contrat: Den BVB zu entnehmen.

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: non

Le paiement électronique sera utilisé: non

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer Rheinland

Description des délais d'introduction des procédures de recours: § 160 GWB Einleitung,

Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2)

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden

entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Zentrale Vergabestelle der Stadt Rösrath

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Zentrale Vergabestelle der Stadt Rösrath

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Zentrale Vergabestelle der Stadt Rösrath

Numéro d'enregistrement: 053780028028-31001-62

Adresse postale: Hauptstraße 229

Ville: Rösrath

Code postal: 51503

Subdivision pays (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabe@roesrath.de

Téléphone: 02205802121

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-0002

Nom officiel: HECKER WERNER HIMMELREICH Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

Numéro d'enregistrement: PR 813

Ville: Köln

Code postal: 50377

Subdivision pays (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Pays: Allemagne

Point de contact: HECKER WERNER HIMMELREICH Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

Adresse électronique: tg@hwhlaw.de

Rôles de cette organisation:

Prestataire de services de passation de marché

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Vergabekammer Rheinland

Numéro d'enregistrement: 05315-03002-81

Ville: Köln

Code postal: 50606

Subdivision pays (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Téléphone: +49 221 147-3045

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 1bfd77f8-f3d0-4119-ae61-11913cdb916e - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 09/03/2026 17:29:21 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 169469-2026

Numéro de publication au JO S: 49/2026

Date de publication: 11/03/2026